

Klebstoffflecken auf Oberbelägen

# Erkennen und richtig entfernen

Klebstoffflecken auf Bodenbelägen und Parkett sind immer ein Ärgernis, besonders wenn diese bereits erhärtet sind. Der Bauherr verlangt die restlose Beseitigung dieser Flecken, ohne dass der Oberbelag oder das Parkett beschädigt wird. Wie geht man dabei vor?

**K**lebstoffflecken können für den Verarbeiter durchaus zum Problem werden. Optischen Beeinträchtigungen sind erfahrungsgemäß mit Ärger und Streitigkeiten verbunden und führen in den meisten Fällen zu Reklamationen. Dann stellen sich Fragen: Muss der Bauherr solche Beschädigungen, auch wenn sie nur leichter Natur sind, als „Unregelmäßigkeit“ hinnehmen oder kann er eine Neuverlegung verlangen. Kann sich der Verarbeiter eventuell über einen Preisnachlass aus der Situation retten?

Bei der Beseitigung der Klebstoffflecken muss man zwischen frischen Flecken und ausgehärteten Klebstoffflecken unterscheiden. Bei den frischen Klebstoffflecken weiß der Verarbeiter, welchen Klebstoff er eingesetzt hat. Bei ausgehärteten Klebstoffflecken, die Belagsverlegung liegt schon einige Zeit zurück, muss der Verarbeiter herausfinden, um welchen Klebstoff es sich handelt. Dazu die folgenden Tipps für die wichtigsten Klebstoffe im Bodenbereich.

#### Dispersionsklebstoffe:

- helle bis mittelbraune Färbung
- zähelastische Klebefuge
- durch Anfeuchten mit Wasser beginnt der Kleber nach ca. 15 Minuten aufzuweichen
- beim Anzünden entsteht ein brenzlicher Geruch

#### Polyurethanklebstoffe:

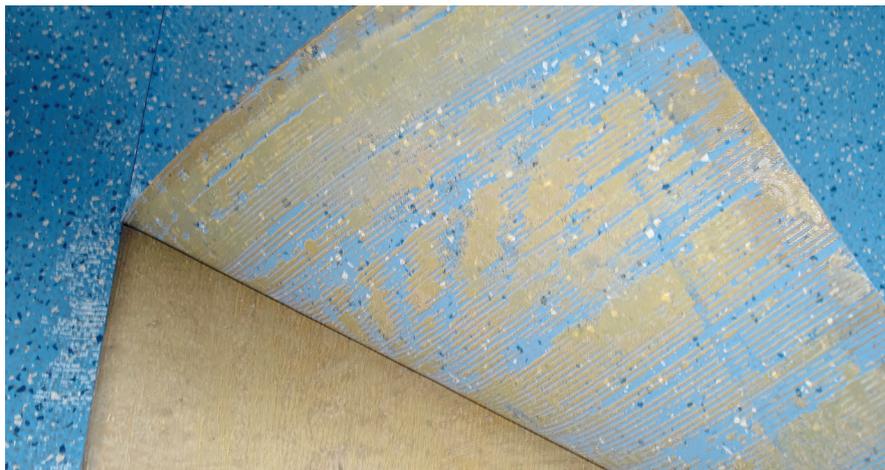
- hellbraune, graue oder gelbliche Färbung
- extrem harte Klebefuge
- bei den sogenannten Parkett-Elastklebern ist die Klebefuge nicht so hart

#### SMP-Klebstoffe:

- beige Färbung
- bei einigen Klebern lässt sich die Klebstoffriefe eindrücken, andere haben eine harte Klebstoffriefe

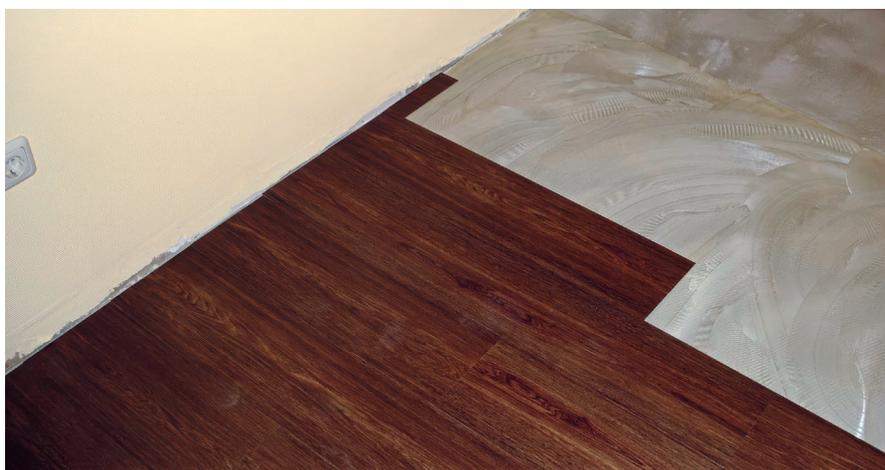
#### Kunsthartzlebstoffe:

- hell- bis dunkelbraune Färbung
- feste, teilweise spröde Oberflächen
- kristalline Struktur, beim Kratztest mit



Der ausgehärtete Dispersionskleberrest wurde mit einem Kunststoffschaber und anschließend mit einem feuchten Reinigungstuch entfernt.

Bilder: Steinhäuser



Die Dispersionskleberreste wurden mit einem feuchten Reinigungstuch abgewischt.

einem Schraubenzieher sind feine Kristalle erkennbar

#### Neoprenklebstoffe:

- keine Zahnung erkennbar
- wird nicht fest
- wird nicht spröde
- Kaugummieffekt

Sicherheitshalber sollte eine Probefläche angelegt werden, besonders beim Entfernen von ausgehärteten Klebstoffflecken. Die Probefläche sollte an einer Stelle ange-

legt werden, deren eventuelle optische Beeinträchtigung dem Bauherrn bei gebrauchstüblicher Nutzung nicht ständig ins Auge fällt.

Von den meisten Verlegewerkstoffherstellern sowie den Herstellern von Reinigungsprodukten werden feuchte Reinigungstücher aus 100 % Polypropylen, getränkt mit einer schonenden Reinigungssubstanz, angeboten, die jeder Verarbeiter auf der Baustelle dabei haben sollte. Diese